



Ein neuer Gedichtband der ostpreußischen Dichterin!

Agnes Miegel
Herbstgesang

Neue Gedichte. geheftet 1.80, in Leinen 2.80

Lange hat Agnes Miegel geschwiegen. Jetzt läßt sie ihren mit visionärer Kraft geschauten Balladen eine Sammlung Versdichtungen aus den letzten Jahren folgen. Wie eine Zwiesprache mit dem Ewigen rauscht es aus ihren Gedichten auf, die am Rande des Lebens hingleiten — lebenserfüllt und doch stets lebensoffen. Das Schicksal des deutschen Volkes und besonders das ihrer ostpreußischen Heimat klingt leidenschaftlich auf, mit ihm ist ihr eigenes unlösbar verbunden. Der Osten, als Grenzland im ständigen Kampf um den blutgetränkten Boden, hat die Menschen stark und herb gemacht, aber die grenzenlose Hingabe an das Heimatland vertieft und verinnerlicht. Es ist die große Mutter, die Atem und Leben gibt, in ihrer Fruchtbarkeit schützt und nährt. Durch alles Leiden wird die Liebe nur größer und sammelt alle Fülle und Schönheit des Vergänglichen in sich hinein.

Ⓜ

EUGEN DIEDERICH'S VERLAG IN JENA